

**Andacht**

Bibelworte sind sehr alt, doch nicht selten treffen sie auch heute genau den Nerv der Zeit. Der Monatsspruch für den Monat März ist genau solch ein Bibelwort. Es trifft einen Nerv, der zuweilen wehtut: **„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“** (3. Mose 19,33) Das Thema Migration - mal wieder... Neben den wirklich wichtigen Themen und Herausforderungen unseres Lebens (Inflation, Mietpreise, Arbeit, Rente, soziale Gerechtigkeit u.s.w.) wird genau dieses Thema ja seit einiger Zeit von Politikerinnen und Politikern immer wieder ins Zentrum des Interesses gerückt. Nun denn, lassen wir uns also von unserem Bibelwort fragen und auch infrage stellen, wie unser Umgang mit Fremdem (Migranten) eigentlich ist!

Unser Bibelwort gehört zum sogenannten Heiligkeitgesetz im Alten Testament, der Bibel des Volkes Israel. Unter der Überschrift „Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig!“ (3. Mose 19, 2) fordert Gott darin von seinem Volk einen Lebensstil, der ihn ehrt. Neben vielen anderen Themen verlangt Gott auch eine bestimmte Haltung gegenüber Fremden: **„Wenn bei dir ein Fremder (Migrant) in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Der Fremde, der sich bei euch aufhält, soll euch wie ein Einheimischer gelten und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid selbst Fremde in Ägypten gewesen. Ich bin der HERR, euer Gott.“** (3. Mose 19,33-34) Hier geht es nicht um Politik und Gesetze, sondern um eine innere Haltung! Und es geht um eigene Erfahrungen! Das Volk Israel hatte selbst die Erfahrung der Fremdheit in der ägyptischen Sklaverei machen müssen – Gott ruft ihre Erinnerungen wach. Heute erzählen mir nicht selten Menschen, wie sie nach dem Krieg als Geflüchtete aus den Ostgebieten kamen sich hier ein neues Leben aufbauen konnten.

Gott fordert uns dazu heraus, unsere innere Haltung gegenüber Fremden zu überprüfen, uns in ihre Perspektive hineinzusetzen. Dann ändert sich vielleicht auch ein Stück weit unsere äußere Haltung gegenüber Fremden: Dass sie nicht ausgegrenzt und benachteiligt werden. Dass man sie beteiligt am Leben und sie nicht ausschließt. Dass man ihnen hilft, all das für sie Neue zu verstehen. Dass man sie schützt, wo sie noch schwach sind, und ihre Stärken anerkennt. Dass man Geduld hat bei dem, was man von ihnen fordert. Und dass man großzügig ist bei dem, was sie fördert. Und dass man vertraut: Mit anderen zu teilen, macht uns reicher, nicht ärmer!

Ihr Pfarrer Andreas Tschurn

**Gottesdienste und Konzerte – Pfarrbereich Leuna-Wallendorf – März 2025**

Monatsspruch März: **„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.** (3. Mose 19,33)

	02.03. Sonntag	09.03. Sonntag	16.03. Sonntag	23.03. Sonntag	30.03. Sonntag	
Kirchspiel Leuna	10.30 Uhr Gemeindesaal Leuna Karnevals- Gottesdienst * <sup>(1)</sup>	+ Freitag <-- [07.03.] 17.00 Uhr Gemeindesaal Leuna Gottesdienst zum Weltgebetstag * <sup>(2)</sup>	17.00 Uhr Gemeindesaal Leuna HimmelHoch- gottesdienst * <sup>(3)</sup>		10.30 Uhr Gemeinde- saal Leuna Gottesdienst mit Abend- mahl	Kirchspiel Leuna
Pissen			9.00 Uhr Gottesdienst			Pissen
Kötzschau						Kötzschau
Schlade- bach				9.00 Uhr Gottesdienst		Schlade- bach
Zöschen			10.30 Uhr Gottesdienst			Zöschen
Wallendorf						Wallendorf
Horburg				10.30 Uhr Gottesdienst		Horburg
Ermlitz		10.30 Uhr Gottesdienst				Ermlitz
	02.03. Sonntag	09.03. Sonntag	16.03. Sonntag	23.03. Sonntag	30.03. Sonntag	

## Besondere Hinweise

### • **Herzliche Einladung zu unseren Karnevalsgottesdiensten** <sup>\*(1)</sup>

Für viele von Ihnen ist es vielleicht ungewöhnlich oder sogar unpassend, in der Kirche Karneval zu feiern. Für mich gehört der Karneval genau hierhin, denn ich bin sicher: Jesus hat gelacht. Und auch Gott hat Humor (muss er ja wohl, sonst wäre diese Welt und das, was wir Menschen in und mit ihr veranstalten, kaum zu ertragen). Daher möchte ich Sie herzlich einladen zu unseren Karnevals-Gottesdiensten mit gereimter Predigt und Witz, der immer einen ernsten Hintergrund hat: Sonntag, 02.03.25 um 10.30 Uhr im Gemeindesaal Leuna.



### • **Weltgebetstag 2025: Cook-Inseln** <sup>\*(3)</sup>

„Wunderbar geschaffen!“ unter diesem Motto wird der ökumenische Weltgebetstag 2025 am 7. März weltweit gefeiert. Wir laden Sie deshalb herzlich ein zum Gottesdienst zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln: Am **7. März (Freitag) um 17 Uhr im Gemeindesaal Leuna**.

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. „Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit „*Kia orana*“ grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Sie sind herzlich eingeladen am Freitag, 7. März 2025, den ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienst um 17 Uhr in Leuna zu besuchen und im Anschluss auch die kulinarische Seite der Cookinseln mit uns gemeinsam zu entdecken.



([www.weltgebetstag.de/aktueller-wgt/cookinseln/](http://www.weltgebetstag.de/aktueller-wgt/cookinseln/))

### • **Worship-Gottesdienst heißt jetzt HimmelHoch!** <sup>\*(3)</sup>

Unser Worship-Gottesdienst in Leuna hat endlich einen eigenen Namen: „HimmelHoch!“ Seit einigen Jahren hat sich unser alternatives Gottesdienstformat mit modernerer Musik und anschließender DankBar im großen Gemeindesaal Leuna etabliert. Das Jahresthema 2025 heißt „Shipped away!“ und jeder Monat steht unter einem anderen Thema. Herzliche Einladung (für alle Generationen) am **16. März um 17 Uhr im Gemeindesaal Leuna**. Mehr Infos und Möglichkeiten zum Mitmachen über Jugendpfarrerin Philine Hommel.

### • **Vorankündigung**

Am 16. August (Samstag) um 18 Uhr sind THE GREGORIAN VOICES mit ihrem Konzert „Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute“ zu Gast in der Friedenskirche Leuna. Mehr Informationen in der nächsten Ausgabe.

## Gruppen und Kreise im Pfarrbereich Leuna-Wallendorf – März 2025

Frauenhilfen

Wallendorf	DGH Friedensdorf	14.30 Uhr - 16.00 Uhr	<b>25. März - Dienstag</b>
Zöschen	DGH Zöschen	14.30 Uhr - 16.00 Uhr	<b>26. März - Mittwoch</b>
Schladebach + Pissen	Pfarrhaus Schladebach	17.00 Uhr - 18.30 Uhr	<b>26. März - Mittwoch</b>
<b>Seniorenkreis</b>			
Leuna	Gemeindehaus Leuna	14.00 Uhr - 16.00 Uhr	<b>27. März - Donnerstag</b>
<b>Gesprächskreis</b>			
Aufgrund der aktuellen Personalsituation, muss der Gesprächskreis „Bibel halb acht“ ausfallen.			
<b>Kinderkirche - Informationen über Gemeindepädagogin i.A. Nadine Schlüter-Nagel</b>			
Kinderkirche Merseburg	Gemeindehaus Hälterstraße 19	15:00 Uhr – 16:00 Uhr 16:00 Uhr – 17:00 Uhr	<b>Jeden Montag</b> (außer in den Schulferien)
Kinderkirche Spergau	Pfarrhaus Spergau (GP Christina Neuhaus)	16.00 Uhr – 17.00 Uhr	<b>Jeden Montag</b> (außer in den Schulferien)
Kinderkirche Leuna	Kinderraum an der Friedenskirche Leuna	16.00 Uhr – 17.00 Uhr	<b>Jeden Dienstag</b> (außer in den Schulferien)
<b>Konfirmandenunterricht „KonfiZeit“ (Klassen 7 und 8 gemeinsam)</b>			
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich gemeinsam im 14-tägigem Rhythmus: Jeweils Montag um 17 Uhr im Luthersaal Wallendorf (Mühlstraße 10, Schkopau OT Wallendorf). Infos über Pfarrerin Liebig oder Pfarrer Tschurn. Die nächsten Termine sind: 03. März, 17. März, 31. März.			
<b>Junge Gemeinde – Infos über Jugendpfarrerin Philine Hommel (Kontakt siehe unten)</b>			
Junge Gemeinde	Gemeindehaus Leuna „JG-Wohnung“	18:00 Uhr – 21:00 Uhr	Termine per Whatsapp-Gruppe (über Philine Hommel)
<b>Ökumenische Regionalkantorei</b>			
Leuna	Gemeindehaus Leuna	18.30 Uhr – 20.30 Uhr	<b>Dienstag</b>
<b>Posaunenchor</b>			
Leuna	Gemeindehaus Leuna	19.00 Uhr – 21.00 Uhr	<b>Freitag</b>

## Ankündigung

### • **Wahl der Gemeindekirchenräte 2025**

Ende September bzw. Anfang Oktober 2025 findet in unseren Kirchengemeinden beziehungsweise Kirchspielen die Gemeindekirchenratswahl statt (den genauen Termin legt die jeweilige Kirchengemeinde fest). Dabei sollen jeweils die Kirchenältesten neu gewählt werden. Wir bitten Sie, überlegen Sie mit, wer für diese Aufgabe geeignet ist! Vielleicht fühlen Sie sich auch selbst angesprochen, als Kirchenälteste oder Kirchenältester zu kandidieren. Vorschläge nimmt der jetzige Gemeindekirchenrat entgegen. Durch ein Briefwahlverfahren wird es ihnen ermöglicht an der Wahl teilzunehmen, auch wenn sie am Wahltag verhindert sind. Wir bitten Gott um seinen Segen für diese Wahl, für die aktiven Kirchenältesten sowie für alle, die sich bei den Vorbereitungen engagieren. In den nächsten Monaten finden Sie hier im Stadtanzeiger und auf den Aushängen mehr Informationen zum Thema Gemeindekirchenratswahl 2025.

## Rückblick

### • **Einführung unserer Qualifizierten Lektor\*innen**

Am 09. Februar war die Dorfkirche Pissen so voll mit Gottesdienstbesuchern, wie sonst nur zu Weihnachten. Viele Menschen aus unserer ganzen Region wollten es miterleben, wie 4 Qualifizierte Lektor\*innen nach ihrer erfolgreichen Ausbildung in den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst eingeführt werden: (v.r.n.l.) Sebastian Losse, Christiane Vitz, Nadine Schlüter-Nagel und Christin Elsner. Fortan werden sie in verschiedenen Kirchengemeinden in unserem Kirchenkreis Gottesdienste feiern und Andachten halten. Nicht als Pflicht, sondern in aller Freiheit des Ehrenamtes. Den Gottesdienst in Pissen gestalteten sie an dem Tag gleich selbst. Begleitet wurden die Qualifizierten Lektor\*innen bei ihrer Ausbildung durch Lydia Schubert (Kreisfachreferentin für die Arbeit m. Ehrenamtlichen, links im Bild) und Superintendentin Christiane Kellner, die den Einführungssegens sprach und im Bild symbolisch den Rücken unseren Qualifizierten Lektor\*innen stärkte. Tipp: Die Ausbildung wird regelmäßig angeboten und beinhaltet mehrere Treffen am Freitagabend. Die aktuellen Termine sind jedes Jahr in den „Orten der Begegnung zu finden“ ([www.kk-mer.de/termine/orte-der-begegnung/](http://www.kk-mer.de/termine/orte-der-begegnung/) oder im Pfarramt) zu finden.



(Foto: Gudrun Wisch)

#### **Ihre Ansprechpartner:**

• **Pfarrer Andreas Tschurn**

(für Stadt Leuna, Kötzschau-Pissen, Schladebach)

1) Pfarramt Leuna, Kirchplatz 1, 06237 Leuna

Tel.: 03461 822776

2) Bauernstraße Schladebach 20, 06237 Leuna OT Schladebach

Tel.: 03462 510105

Mobil: 01512 6255838 (mit AB)

E-Mail: [Andreas.Tschurn@ekmd.de](mailto:Andreas.Tschurn@ekmd.de)

• **Pfarrerin Rahel Liebig**

(für Horburg-Zweimen, Ermlitz)

Mobil: 017620545250

E-Mail: [rahel.liebig@ekmd.de](mailto:rahel.liebig@ekmd.de)

• **Pfarrerin Antje Böhme**

Pfarrerin Böhme ist krankgeschrieben. Ihre Vertretung im Kirchspiel Wallendorf übernimmt Pfarrerin Rahel Liebig.

• **Gemeindepädagogin Nadine Schlüter-Nagel**

Mobil: 0160 97053718

E-Mail: [nadine.schlueter-nagel@ekmd.de](mailto:nadine.schlueter-nagel@ekmd.de)

• **Kreisjugendpfarrerin Philine Hommel**

Gustav-Adolf-Straße 1, 06667 Weißenfels

Mobil: 0170 - 2832488

E-Mail: [Philine.Hommel@ekmd.de](mailto:Philine.Hommel@ekmd.de)

• **Kirchenmusikerin Katharina Mücksch**

Lauchstädter Str. 2, 06277 Merseburg

Tel.: 03461 213598

E-Mail: [katharina.muecksch@ekmd.de](mailto:katharina.muecksch@ekmd.de)

• **Posaunenchor**

Ekkehard Lörzer

Starenweg 1, 06237 Leuna  
Tel.: 0151 20910301  
E-Mail: [ekkehard1.loerzer@t-online.de](mailto:ekkehard1.loerzer@t-online.de)

• **Gemeindebüro/ Friedhofsverwaltung → Leuna**

Pfarramtssekretärin Amelie Seifert  
Kirchplatz 1, 06237 Leuna  
Tel.: 03461 822935 / Fax: 03461 814649  
E-Mail: [Pfarramt.Leuna@ekmd.de](mailto:Pfarramt.Leuna@ekmd.de)

Öffnungszeiten: **Dienstag und Freitag, jeweils 15 – 18 Uhr.**

• **Gemeindebüro/ Friedhofsverwaltung → Wallendorf**

Mühlstr. 10, 06258 Schkopau OT Wallendorf  
Tel.: 034639-20244 / Fax: 034639-80958  
E-Mail: [Pfarramt.Wallendorf@ekmd.de](mailto:Pfarramt.Wallendorf@ekmd.de)

Die Stelle im Gemeindebüro ist aktuell nicht besetzt. Bei Anliegen wenden Sie sich bitte direkt an die Pfarrpersonen.

• **Kontoverbindung für Spenden:**

Empfänger: **Kreiskirchenamt Saale-Unstrut**  
Bank: **KD Bank Duisburg**  
IBAN: **DE41 3506 0190 1550 1050 51**  
BIC: **GENODED1DKD**

Verwendung: **RT\_ \_ \_ \_ + ihr gewünschter Verwendungszweck**

[hinter **RT** bitte die **RechtTrägerNummer** Ihrer Kirchengemeinde eintragen: Horburg-Zweimen: **5640**  
/ Kötzschau-Pissen: **5641** / Leuna: **5642** / Oberthau-Ermlitz: **5645** / Schladebach: **5647** / Wallendorf: **5649**]

**Wichtig!** Für aktuelle Informationen und eventuelle Änderungen besuchen Sie gerne auf unsere **Homepage: [www.kirchspiel-leuna.de](http://www.kirchspiel-leuna.de)**



**Aus unserem Kirchenkreis**

• **Kandidatin bewirbt sich um Superintendentenamt im künftigen Kirchenkreis Saale-Unstrut**

Am 1. Januar 2026 vereinigen sich die Kirchenkreise Merseburg und Naumburg-Zeitz zum neuen Kirchenkreis Saale-Unstrut. Zusammen mit der neuen Struktur wird es auch eine neue Person in der Leitung geben. Damit im Superintendentenamt zeitgleich mit dem künftigen Kirchenkreis gestartet werden kann, ist ein Auswahlgremium aus Akteuren beider Kirchenkreise seit etwa einem Jahr damit beschäftigt, die Stellenbesetzung vorzubereiten. Dieser Nominierungsausschuss hat sich nun in seiner letzten Sitzung auf der Basis der Bewerbungen einstimmig dafür ausgesprochen, nur eine Kandidatin dem Wahlgremium vorzuschlagen: Pfarrerin Dr. Tanja Pilger-Janßen.

Am **Sonntag, den 23. März 2025**, wird sich die Kandidatin **um 16.00 Uhr in der Merseburger Stadtkirche St. Maximi (Markt 35) den Synodalen und allen Interessierten in einem Gottesdienst vorstellen**. Ein Vorstellungsgespräch mit den Synodalen beider noch bestehender Kirchenkreise findet dann am 26. April 2025 in der Marienkirche am Naumburger Dom statt. An diesem Tag werden die beiden Synoden gemeinsam eine Entscheidung über die Besetzung der Superintendentenstelle treffen.

Zur Person: Pfarrerin Dr. Tanja Pilger-Janßen wurde 1978 in Heidelberg geboren und wuchs in Moers auf. Nach ihrem Theologiestudium u.a. in Münster, Jerusalem und Princeton legte sie 2005 das erste Theologische Examen ab und Promovierte 2010 in Göttingen über das alttestamentliche Buch Hiob. Ab 2017 war sie als Pfarrerin in Berlin tätig und sammelte vielfältige Erfahrungen in der Gemeindegearbeit, insbesondere in der Gestaltung von Gottesdiensten, der Arbeit mit Kindern und Familien sowie in der Leitung von Teams. Sie engagierte sich auf kreiskirchlicher Ebene unter anderem im Bereich des christlich-jüdischen Gesprächs und in der Stolpersteingedenkarbeit. Seit 2024 arbeitet sie als persönliche Referentin von Bischof Stäblein in der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Sie wohnt in Berlin, ist verheiratet und Mutter dreier Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren.



(Foto: Pfarrerin Dr. Tanja Pilger-Janßen)